

PRÄAMBEL

AUF GRUND DES § 1 ABS. 3 UND DES § 10 DES BUNDESBAUVERORDNUNGS (BBAUG) I.D.F. VOM 18.10.76 (BOH 1 S. 276, BEK. S. 387) ZULETZT GEÄNDERT DURCH Gesetz VOM 18.02.86 (BOH 1 S. 265) UND DER VERNEHM- SACHSISCHEN BAUORDNUNG VOM 22.11.79 (NDS. GVBl. S. 255) ZULETZT GEÄNDERT DURCH VOM 12.12.85 (NDS. GVBl. S. 283) ZULETZT GEÄNDERT DURCH UND DES § 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG I.D.F. VOM 22.11.79 (NDS. GVBl. S. 279) ZULETZT GEÄNDERT DURCH Gesetz VOM 20.12.84 (NDS. GVBl. S. 283) HAT DER RAT DER GEMEINDE Hage DIE ANÄNDERUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES NR. 0218 BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NACHSTEHENDEN NEBENSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN SOWIE DEN NACHSTEHENDEN NEBENSTEHENDEN ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ÜBER DIE GESTALTUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

Hage DEN 08.02.88

*M. Völkke*  
BÜRGERMEISTER



*Girs*  
GEMEINDEDEKRETOR

1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen 3) Nichtzutreffendes streichen  
2) Streichen, wenn Bebauungsplan ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung 4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefasst wurde

VERFAHRENSVERMERKE

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 27.11.85 1. Änderung DIE ANÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 02.18 BESCHLOSSEN DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBAUG AM 06.12.85 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

*Girs*  
GEMEINDEDEKRETOR



VERVIELFÄLTIGUNGSVERMERKE  
KARTENGRUNDLAGE: FLURKARTENWERK, FLUR 8 MASSTAB: 1:1000  
ERLAUBNISVERMERK: VERVIELFÄLTIGUNGSERLAUBNIS ERTEILT DURCH DAS KATASTERAMT NORDEN AM 12.12.1985 AZ. V. 8/86

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STÄDTBAULICH BEDEUTSAMEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZ ETC. VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM JANUAR 1986), SIE IST HINSEITLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.

NORDEN DEN 22.02.88

KATASTERAMT NORDEN  
in Vertretung  
*Wop*  
Vermessungsoberrat



DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM Bauamt der Samtgemeinde Hage

Hage DEN 08.02.88  
Der Samtgemeindedirektor  
im Auftrage

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 27.11.85 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 09.12.85 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM 13.01.86 BIS 17.02.86 GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

Hage DEN 08.02.88

*Girs*  
GEMEINDEDEKRETOR



DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 14.04.86 DEM GEÄNDERTEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE EINGESCHRÄNKTE BETEILIGUNG GEMÄSS § 2 ABS. 7 BBAUG BESCHLOSSEN. DER BETEILIGTEN IM SINNE VON § 2 ABS. 7 BBAUG WURDE VOM 14.04.86 GEFÖRDERUNG ZUR STELLUNGNAHME BIS ZUM 14.04.86 GEGEBEN

Hage DEN 08.02.88

*M. Völkke*  
BÜRGERMEISTER



*Girs*  
GEMEINDEDEKRETOR

DER BEBAUUNGSPLAN IST MIT VERFÜGUNG DER GENEHMIGUNGSBEHÖRDE (AZ. 1) VOM HEUTIGEN TAGE UNTER AUFLAGEN / MIT MASSGABEN GEMÄSS § 11 IN VERBINDUNG MIT § 6 ABS. 2 BIS 4 BBAUG GENEHMIGT / TEILWEISE GENEHMIGT. DIE KENNTLICH GEMACHTEN TEILE SIND AUF ANTRAG DER GEMEINDE VOM 14.04.86 GEMÄSS § 6 ABS. 3 BBAUG VON DER GENEHMIGUNG AUSGENOMMEN.

Hage DEN 08.02.88

GENEHMIGUNGSBEHÖRDE

DER RAT DER GEMEINDE IST DEN IN DER GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG VOM 14.04.86 (AZ. 1) AUFGEFÜHRTEN AUFLAGEN / MASSGABEN IN SEINER SITZUNG AM 14.04.86 BEIGETRETEN. DER BEBAUUNGSPLAN HAT ZUVOR WEGEN DER AUFLAGEN / MASSGABEN VOM 14.04.86 BIS 14.04.86 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 14.04.86 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT

Hage DEN 08.02.88

GENEHMIGUNGSBEHÖRDE

DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST GEMÄSS § 12 BBAUG AM 14.07.88 IM AMTSBLATT 1 BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 14.07.88 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

Hage DEN 08.02.88

GENEHMIGUNGSBEHÖRDE

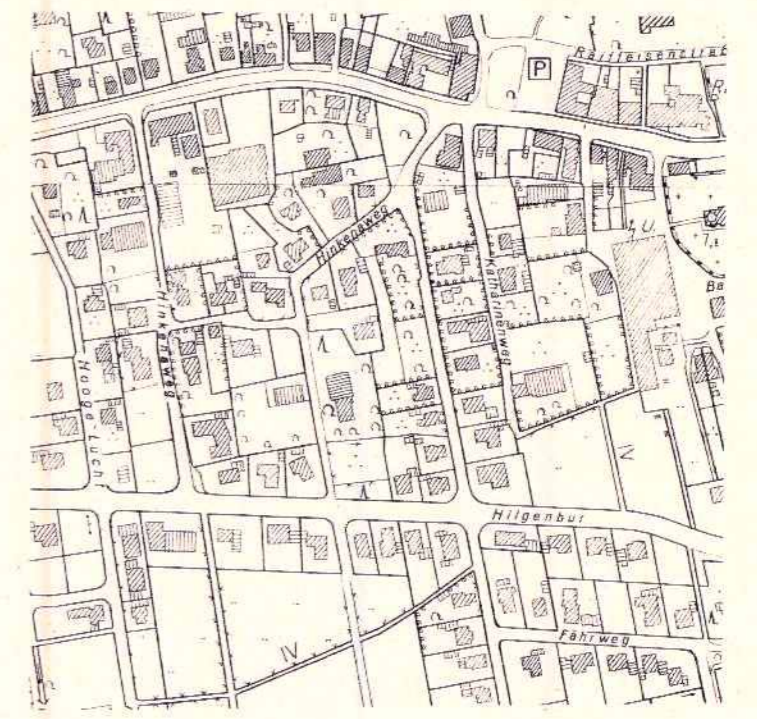
INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDKOMMEN DES BEBAUUNGSPLANES NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN

Hage DEN 08.02.88

GENEHMIGUNGSBEHÖRDE

ZEICHENERKLÄRUNG

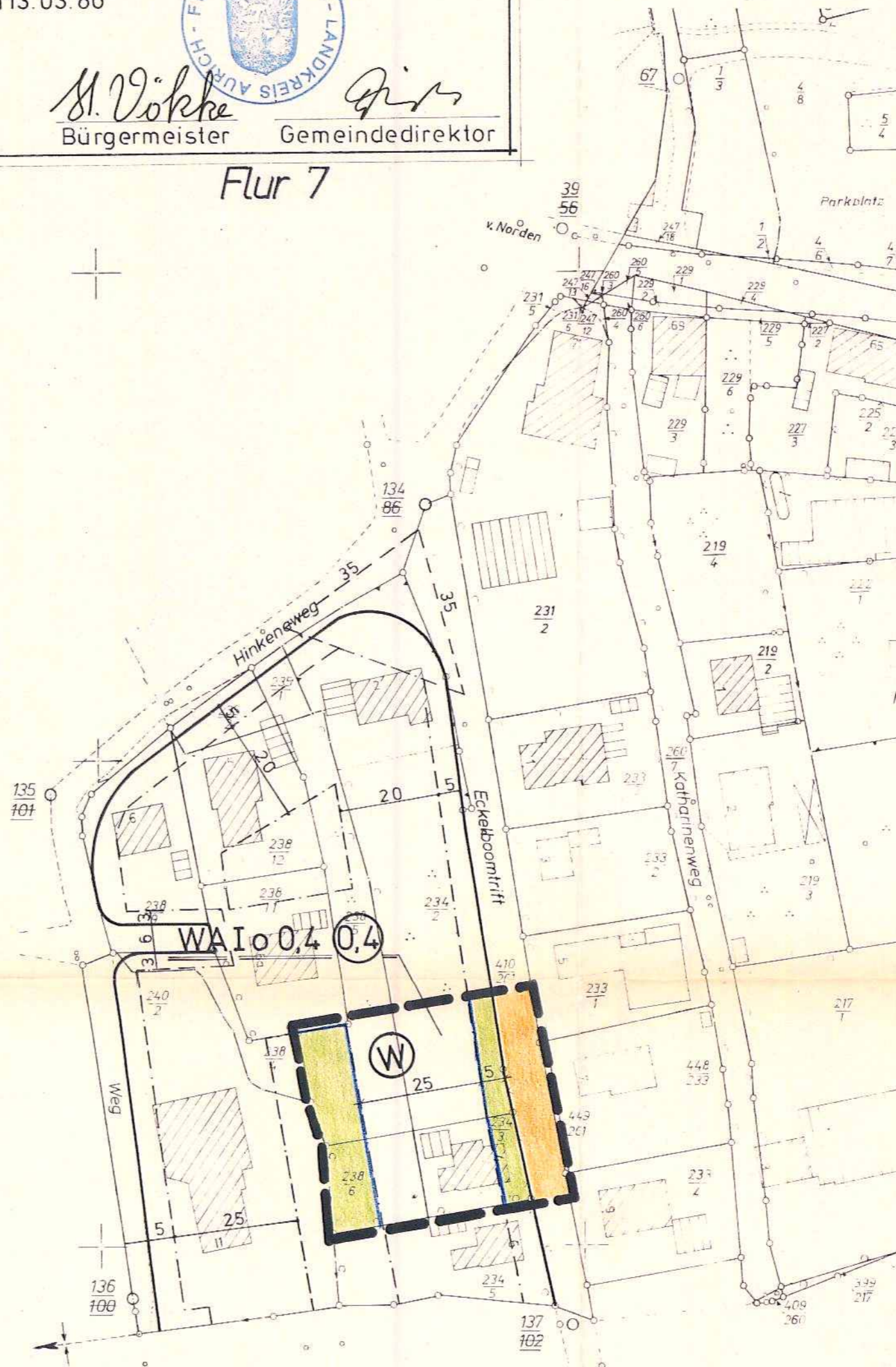
GEMEINDEGRENZE	---	GRÜNLAND	
GEMARKUNGSGRENZE	---	MOOR	
FLURGRENZE	---	MISCHWALD	
FLURSTÜCKS- und EIGENTUMSGRENZE	---	BÖSCHUNG	
NUTZUNGSARTGRENZE	---	BRÜCKE	
VORHANDENE BEBAUUNG		DURCHLASS	
MAUER		HOCHSPANNUNG	
ERDWALL		HOLZMAST	
GRABEN		STAHLBETONMAST	
ZAUN		STAHLGITTERMAST	
HECKE		KILOMETERSTEIN	
GARTEN			



Grundlage: Deutsche Grundkarte 1:5000  
Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers:  
Katasteramt Norden, Az. 05103/ 8/86 v. 12.12.85

Landkreis Aurich  
Gemeinde Hage, Flecken  
Gemarkung Hage, Flecken  
Flur 8  
Top. Karte 1:25000 Nr. 2309  
Rechts 2584790 Hoch 5941910  
Maßstab 1:1000 (ungef.)

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 2a(2) BBAUG am 06.12.85 ortsüblich bekanntgemacht und am 12.12.85 in Form einer Bürgerversammlung durchgeführt.  
Hage, den 13.03.86  
*M. Völkke* Bürgermeister  
*Girs* Gemeindedirektor  
Flur 7



PLANZEICHEN

- WA Allg. Wohngebiet
- 0,4 Geschößflächenzahl
- 0,4 Grundflächenzahl
- I Zahl der zul. Vollgeschosse
- o offene Bauweise
- W Wasserschutzgebiet Zone IIIA
- Grenze des Geltungsbereiches dieser Änderung
- Baugrenze
- Strassenbegrenzungsline

Gem. § 11 Abs. 3 BauGB ist lt. Verfügung vom 11. MAI 1988 (Az. 61.70.00 - 002/0218/88) keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht worden / wenn die angegebene Beanstandung behoben wird.

Norden, den 11. MAI 1988  
LANDKREIS AURICH  
DER OBERKREISDIREKTOR  
im Auftrage



*Girs*

**Bebauungsplan 0218**  
**- 1. Änderung -**  
**Flecken Hage**

Aufgestellt:  
Bauamt der Samtgemeinde  
Hage